

Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**
Betreff
**Wirtschaftswerbung der Stadt Köln
Jahresplanung Köln-Promotion für 2008/2009**
Beschlussorgan

Wirtschaftsausschuss

Beratungsfolge	Abstimmungsergebnis						
	Datum/ Top	zugestimmt Änderungen s. Anlage Nr.	abge- lehnt	zu- rück- ge- stellt	verwiesen in	ein- stim- mig	mehr- heitlich gegen
Gremium							
Wirtschaftsausschuss	08.09.2008	☐	☐	☐		☐	

Beschlussvorschlag einschl. Deckungsvorschlag, Alternative

Der Wirtschaftsausschuss befürwortet die in der Anlage dargestellten Maßnahmen und beschließt, die in den Teilplänen 0101, 0901 und 1501 des Haushaltsplanes 2008/2009 enthaltenen Mittel für „Köln-Promotion“ entsprechend zu verwenden.

Haushaltsmäßige Auswirkungen

☐ Nein	☒ ja, Kosten der Maßnahme 3.897.000 €	Zuschussfähige Maßnahme ggf. Höhe des Zuschusses % €	☐ nein ☐ ja	Jährliche Folgekosten a) Personalkosten b) Sachkosten € € €
Jährliche Folgeeinnahmen (Art, Euro)		Einsparungen (Euro)		

Problemstellung des Beschlussvorschlages, Begründung, ggf. Auswirkungen

Gemäß der Zuständigkeitsordnung entscheidet der Wirtschaftsausschuss über die Verwendung der im Haushaltsplan 2008 bereitgestellten Mittel für das Programm „Köln-Promotion“. Diese Mittel sind Bestandteil der in den Teilplanzeilen 13 und 16 geplanten Aufwendungen der Teilpläne 0101 (Medienstabsstelle), 0901 (Stadtentwicklung) und 1501 (Wirtschaftsförderung). Die geplanten Maßnahmen sind dem als **Anlage** beigefügten Jahresprogramm 2008/2009 zu entnehmen. Die geplanten Aufwendungen in Höhe von insgesamt **3.897.000 EURO** entfallen auf:

	<u>2008</u>	<u>2009</u>
Teilplan 0101 Innere Verwaltung	321.400 EURO	321.400 EURO
Teilplan 0901 Stadtplanung und -entwicklung	145.000 EURO	145.000 EURO
<u>Teilplan 1501 Wirtschaft und Tourismus</u>	<u>1.488.600 EURO</u>	<u>1.475.600 EURO</u>
Summe	1.955.000 EURO	1.942.000 EURO

In den Mitteln des Teilplanes 1501 sind für 2008 insgesamt 300.000 EURO und für 2009 500.000 EURO enthalten, die wegen eines entsprechenden Haushaltsvorbehaltes einer Freigabe durch den Finanzausschuss bedürfen. Diese Freigaben werden bei entsprechendem positivem Beschluss des Wirtschaftsausschusses über das vorliegende Jahresprogramm in späteren direkten Vorlagen vom Finanzausschuss beschlossen.

Vor der Bereitstellung der zusätzlichen Haushaltsmittel in Höhe von 300.000 EURO (2008) und 500.000 EURO (2009) ist ein Konsolidierungsbeitrag in Höhe von 213.000 EURO in die Haushaltsplanaufstellung des Jahres 2009 eingeflossen. Deshalb sind die Beträge im Teilplan 1501 in beiden Jahren weitgehend identisch.

Die Vorlage ist eilbedürftig und dringlich, damit der Wirtschaftsausschuss möglichst frühzeitig über die Mittelverwendung entscheiden kann. Sie wird kurzfristig vorgelegt, um möglichst den jeweils aktuellen Sachstand der einzelnen Projekte darzustellen.

Weitere Erläuterungen, Pläne, Übersichten siehe Anlage(n) Nr.